



KLOSTER LOCCUM

PRESSEMITTEILUNG

Konvent des Klosters Loccum beruft neue Mitglieder

Loccum. Der Konvent des Klosters Loccum hat im Dezember letzten Jahres drei Frauen in den Konvent berufen. Sie werden mit ihrer Einführung am 23. April dieses Jahres Mitglied in dem Organ, das das Kloster leitet. Im letzten Jahr war mit Regionalbischöfin Dr. Adelheid Ruck-Schröder zum ersten Mal eine Frau zum ordentlichen Mitglied berufen worden. Die Voraussetzung dafür hatte der Konvent mit einer Änderung der Klosterverfassung im Jahr 2020 geschaffen.

Es wurden berufen:

Pastorin Amélie Gräfin zu Dohna. Sie ist seit 2018 im Pfarramt am Dom zu Bardowick tätig. Vorher war sie als Pastorin im Haus kirchlicher Dienste in Hannover tätig als Referentin für Pilgerarbeit und hat die Gemeinden am Pilgerweg Loccum – Volkenroda vernetzt.

Amélie zu Dohna: „In meiner Zeit als Pilgerpastorin im Haus kirchlicher Dienste bin ich mehrfach von Loccum aus aufgebrochen auf den Pilgerweg nach Volkenroda. Auch in der geistlichen Begleitung von Vikarinnen und Vikaren führt mein Weg mich häufig nach Loccum. Ich freue mich darauf, als Konventualin den Zukunftsweg des Klosters Loccum mit zu begleiten.“

Pastorin PD Dr. Julia Koll. Seit 2019 arbeitet sie mit halber Stelle im Teampfarramt der Kirchengemeinden Altenmedingen, Bienenbüttel und Wichmansburg. Mit einer weiteren 50%-Stelle gestaltet sie das Projekt „Gottesdienstentwicklung im Kirchenkreis Uelzen“. Gottesdienst und Kirchenmusik beschäftigen sie auch als Privatdozentin an der Universität Göttingen und als Mitglied im Vorstand der Liturgischen Konferenz. Von 2014 - 2019 war sie als Studienleiterin für Theologie und Ethik an der Evangelischen Akademie Loccum tätig.

Julia Koll: „Schon seit vielen Jahren ist das Kloster Loccum für mich ein ‚heiliger Ort‘. So will ich gerne daran mitwirken, seine geistliche und kulturelle Strahlkraft weiter zu pflegen und zu gestalten.“

Oberkirchenrätin Annetrin Herzog. Die Juristin ist seit 2017 im Landeskirchenamt Hannover tätig und leitet das Referat „Arbeits- und Tarifrecht, Bildungsrecht“. Vorher war sie Juristische Referentin der kirchlichen Arbeitnehmerorganisationen in Niedersachsen. Seit letztem Jahr ist Mitglied in der EKD-Synode und der Generalsynode der VELKD.

Annekatriin Herzog: „Das Kloster steht nach dem Umbau in den Startlöchern, das ist beim Gang durch den erneuerten Gäste- und Tagungsbereich deutlich spürbar. In dieser Phase des Aufbruchs in den Konvent berufen zu werden, ist für mich reizvoll und inspirierend.“

Das Kloster Loccum wurde 1163 gegründet. Eine wesentliche Aufgabe ist heute, der Landeskirche die Gebäude und Räume für den Betrieb des Predigerseminars der norddeutschen Landeskirchen zur Verfügung zu stellen. Der Konvent leitet das Kloster geistlich und organisatorisch.

Abt des Klosters ist seit 2021 Landesbischof Ralf Meister. Er sagt zur Berufung der neuen Mitglieder des Konventes: "Ich freue mich sehr über die drei neuen Mitglieder. Mit ihren Gaben und ihren persönlichen Leidenschaften für das Kloster Loccum werden sie diesen Geistlichen Ort prägen und die Gemeinschaft des Konvents stärken."

Loccum, den 1. Februar 2022

Arend de Vries, Prior des Klosters Loccum